

Eine vom Bund und den Ländern gemeinsam
getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

**Zulassungs- und Genehmigungsstelle
für Bauprodukte und Bauarten**

Datum:

08.05.2026

Geschäftszeichen:

II 74-1.59.61-15/26

Bescheid

**über die Ergänzung der
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung
vom 5. August 2024**

Zulassungsnummer:

Z-59.61-534

Geltungsdauer

vom: **8. Mai 2026**

bis: **5. August 2029**

Antragsteller:

Doha Waterproof Factory (DWF)

MESSAEED INDUSTRIAL CITY, DOHA, QATAR
QATAR

Zulassungsgegenstand:

Kunststoffdichtungsbahn "DWF-GER-PE" als Halbzeug

Dieser Bescheid ergänzt die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-59.61-534 vom 5. August 2024.

Dieser Bescheid umfasst drei Seiten und zwei Anlagen. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.

DIBt

I ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung ist die Verwendbarkeit des Zulassungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- 2 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 3 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 4 Hersteller und Vertreiber des Zulassungsgegenstandes haben, unbeschadet weiter gehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", dem Verwender des Zulassungsgegenstandes Kopien der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Verfügung zu stellen und darauf hinzuweisen, dass die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung an der Verwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden ebenfalls Kopien der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Verfügung zu stellen.
- 5 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung nicht widersprechen. Übersetzungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- 6 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.
- 7 Dieser Bescheid bezieht sich auf die von dem Antragsteller im Zulassungsverfahren zum Zulassungsgegenstand gemachten Angaben und vorgelegten Dokumente. Eine Änderung dieser Zulassungsgrundlagen wird von diesem Bescheid nicht erfasst und ist dem Deutschen Institut für Bautechnik unverzüglich offenzulegen.

II BESONDERE BESTIMMUNGEN

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden wie folgt ergänzt:

Die Anlagen 1 und 2 der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Z-59.61-534 vom 5. August 2024 werden durch die Anlagen 1 und 2 dieses Bescheides ersetzt.

Dr.-Ing. Brigitte Westphal-Kay
Referatsleiterin

Beglaubigt
Wolf

Prüfgegenstand	Eigenschaft	Einheit	Prüfgrundlage	Überwachungswerte
Formmasse A Lotrène Q 307	Formmassenbezeichnung	--	DIN EN ISO 17855-1 ¹	ISO 17855-1-PE-MD EANH, 38-T012
	Schmelzindex MFR 190/2,16	g/10 min	DIN EN ISO 1133-1 ²	0,25 ± 0,05
	Dichte (d _R)	g/cm³	DIN EN ISO 1183-1 ³ , Verfahren A	0,937 ± 0,004
	Oxidations-Induktionszeit	min	DIN EN ISO 11357-6 ⁴ bei 210 °C	> 60
Masterbatch B MPE9D2203 Alternativ: ASTRA AS1487	Rußgehalt	%	DIN EN ISO 11358 ⁵	40,0 ± 1,5
Formstoff DWF-GER-PE	Dicke	mm	DIN EN 1849-2 ⁶	1,5 } +10 % / -5 % 2,0 } (Einzelwerte ± 10 %)
	Schmelzindex MFR 190/2,16	g/10 min	DIN EN ISO 1133-1 ²	0,20 ± 0,05
	Dichte (d _R)	g/cm³	DIN EN ISO 1183-1 ³ , Verfahren A	0,948 ± 0,004
	Oxidations-Induktionszeit	min	DIN EN ISO 11357-6 ⁴ bei 210 °C	≥ 100
	Streckspannung (σ _y)	N/mm²	DIN EN ISO 527-3 ⁷ Probekörper 5, Prüfgeschwindigkeit v = 100 mm/min	20,5 ± 15 %
	Dehnung bei Streckspannung (ε _y)	%		11,0 ± 15 % (relativ)
	Verhalten nach Erwärmung	%	DIN EN 1107-2 ⁸ (120 °C, 60 min)	Maßänderung ≤ 3 %
	Rußgehalt	%	DIN EN ISO 11358 ⁵	2,2 ± 0,2
	Homogenität der Rußverteilung	--	ASTM D 5596 ⁹	mindestens 7 x Category 1, alle weiteren mindestens Category 2
	Dehnverfestigungsmodul	MPa	DIN EN 17096 ¹⁰ (80 °C)	30,0 ± 15 %

1

DIN EN ISO 17855-1:2015-02

Kunststoffe — Polyethylen (PE)-Formmassen – Teil 1: Bezeichnungssystem und Basis für Spezifikationen

2

DIN EN ISO 1133-1:2022-10

Kunststoffe – Bestimmung der Schmelze-Massefließrate (MFR) und der Schmelze-Volumenfließrate (MVR) von Thermoplasten – Teil 1: Allgemeines Prüfverfahren

3

DIN EN ISO 1183-1:2019-09

Kunststoffe – Verfahren zur Bestimmung der Dichte von nicht verschäumten Kunststoffen – Teil 1: Eintauchverfahren, Verfahren mit Flüssigkeitspyknometer und Titrationsverfahren

4

DIN EN ISO 11357-6:2018-07

Kunststoffe – Dynamische Differenz-Thermoanalyse (DSC) – Teil 6: Bestimmung der Oxidations-Induktionszeit (isothermische OIT) und Oxidations-Induktionstemperatur (dynamische OIT)

5

DIN EN ISO 11358-1:2022-07

Kunststoffe – Thermogravimetrie (TG) von Polymeren – Teil 1: Allgemeine Grundsätze

6

DIN EN 1849-2:2019-09

Abdichtungsbahnen – Bestimmung der Dicke und der flächenbezogenen Masse – Teil 2: Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen

7

DIN EN ISO 527-3:2019-02

Kunststoffe – Bestimmung der Zugeigenschaften – Teil 3: Prüfbedingungen für Folien und Tafeln

8

DIN EN 1107-2:2001-04

Abdichtungsbahnen – Bestimmung der Maßhaltigkeit – Teil 2: Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen

9

ASTM D 5596:2003

Mikroskopische Bewertung der Dispersion von Kohleschwarz in Polyolefin-Geokunststoffen

10

DIN EN 17096:2019-02

Geokunststoffe - Prüfverfahren für die Bestimmung des Dehnverfestigungsmoduls von PE-HD-Dichtungsbahnen

Kunststoffdichtungsbahn "DWF-GER-PE" als Halbzeug	Anlage 1
Überwachungswerte/mechanisch-physikalische Kenndaten	

Überwachungsgegenstand	Eigenschaft	Prüfgrundlage	Dokumentation	Häufigkeit der		
				werkseigenen Produktionskontrolle	Fremdüberwachung	
Formmasse A Lotrène Q 307	Handelsware, Typenbezeichnung, Formmassenbezeichnung nach DIN EN ISO 17855-1 ³	--	Werksbescheinigung 2.1 nach DIN EN 10204 ¹⁴	jede Lieferung		
	Schmelzindex ^{a)}	DIN EN ISO 1133-1 ⁴ MFR 190/2,16	Abnahmeprüfzeugnis 3.1 nach DIN EN 10204 ¹⁴ oder Aufzeichnung			
	Dichte ^{a)}	DIN EN ISO 1183-1 ⁵				
	Oxidations-Induktionszeit	DIN EN ISO 11357-6 ⁶ bei 210 °C				
Masterbatch B MPE9D2203 Alternativ: ASTRA AS1487	Rußgehalt	DIN EN ISO 11358 ⁷	Aufzeichnung	2 x jährlich	2 x jährlich	
Formstoff DWF-GER-PE	Dicke	DIN EN 1849-2 ⁸		2 x je Schicht, wenn keine kontinuierliche Messung		
	Beschaffenheit	Prüfplan oder DIN 1850 ¹³		2 x je Schicht		
	Schmelzindex ^{a)}	DIN EN ISO 1133-1 ⁴ MFR 190/2,16		nach jedem Anfahren sowie 2 x je Woche		
	Dichte ^{a)}	DIN EN ISO 1183-1 ⁵		2 x je Woche		
	Oxidations-Induktionszeit	DIN EN ISO 11357-6 ⁶ bei 210 °C		--		
	Streckspannung ^{a)}	längs quer		DIN EN ISO 527-3 ⁹ Probekörper 5, Prüfgeschwindigkeit v = 100 mm/min	nach jedem Anfahren sowie 1 x je Woche	---
						2 x jährlich
	Dehnung bei Streckspannung ^{a)}	längs quer				---
						2 x jährlich
	Verhalten nach Erwärmung	längs quer		DIN EN 1107-2 ¹⁰ (120 °C, 60 min)	1 x je Arbeitstag	
Rußgehalt	DIN EN ISO 11358 ⁷					
Homogenität der Rußverteilung	ASTM D 5596 ¹¹					
Dehnverfestigungsmodul	DIN EN 17096 ¹² (80 °C)	1 x jährlich		1 x 5 Jahre		

a)

Feststellung der Identität gemäß Abschnitt 2.3.3 (2) der Besonderen Bestimmungen

13

DIN EN 1850-2:2001-09

Abdichtungsbahnen – Bestimmungen sichtbarer Mängel – Teil 2: Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachdichtungen

14

DIN EN 10204:2005-01

Metallische Erzeugnisse – Arten von Prüfbescheinigungen

Kunststoffdichtungsbahn "DWF-GER-PE" als Halbzeug	Anlage 2
Grundlage für den Übereinstimmungsnachweis	